

## Ein anders /

Nach der Melodia vnd Composition / Ich weis  
mir ein Blümlein hübsch vnd fein / fol. 41.

**D**itt ist mein trost / mein zuversicht / Dem thu ich mich erge-  
ben / Denn er weiß wol / was mir gebricht / in meinem gan-  
zen Leben.

Es neyden mich die Feinde sehr / Ihr sind viel die mich hassen /  
Das klag ich dir O Gott mein Herr / Hoff wirst mich nicht ver-  
lassen.

Ob gleich die Welt stzt mich ansicht / in mein grossen Elende /  
Setz ich auff dich mein Zuversicht / denn du kanst alles wenden.

Rechtschaffen du O Gott vnd Herr / den from Hiob thets  
plagen / noch wolt er nu vnd nimmermehr / nicht zweiffeln / noch  
verzagen.

Gantz väterlich erzeigstu dich / da du ihn thets probieren / Ob  
er in seiner angst vnd noch sein Glauben wolt verlieren.

Sein Schmerzen leid er mit gedult / Von Gott wolt er nicht  
wancken / Er sprach es ist mein Sünden schuldt / Ich thu dir da-  
für danken.

Klerlich S. Lucas meldet zwar / Vermahnt vns Christen  
alle / Das vns ohn Gottes willen kein Haar / von vnserm Heupt  
könn fallen.

Nu endet sich das Liedlein klein / Herr Gott in deinem Na-  
men / Gib vns die ewig Seligkeit / durch Jesum Christum /  
Amen.